

Mobbing an der GS

Beitrag von „das_kaddl“ vom 11. Mai 2005 21:49

Vielelleicht ist der Artikel ja schon, ähm, etwas älter und inzwischen sieht der ganze Fall anders aus?

Wolfgang Clement ist nicht mehr Ministerpräsident, NRW hat auch keinen "Justizminister Dieckmann" mehr und überhaupt erinnern mich Websites wie diese an Mails, die ich manchmal bekomme und wonach ich Knochenmark für einen in der Uniklinik Regensburg liegenden Jungen spenden soll, der dort seit Jahren nicht mehr liegt. Habe ich nicht die passende Blutgruppe, schicke ich die Mail am Besten an alle meine Mailadressbuchbekannten weiter. So halten sich solche Geschichten über Jahre.

Zudem hilft es dem ausgänglich geschilderten Posting nicht weiter - ich denke immer noch, dass es eine lokale Sache ist und möchte (ausnahmsweise, Enja ) Enja zustimmen, die sagt, erst die volle Hose, dann das Matheproblem angehen. Denn die Hose ist eine Sache, die über eine emotionale Schiene fährt, wohingegen die Mathematik rein fachlich geklärt werden kann. Die Tür zum fachlich-klarenden Weg ist mE jedoch verschlossen, solange noch so gewaltige emotionale Dinge zwischen Elternhaus und Schule stehen.

Redet mit eurer Lehrerin, zieht uU einen (unbeteiligten) Moderator hinzu, falls die Emotionen zu sehr hochkochen sollten.

Viele Grüße, das_kaddl.